

Hans die Geige mit special guest Quaster & friends

Fr, 17. November 20 Uhr | 25 EUR* | 18 EUR**



50 Jahre Rockgeiger – „Das alles bin ich ...“

Das ist ER: Rockgeiger Hans die Geige alias Hans Wintoch! Er begeht 2023 sein 50-jähriges Bühnenjubiläum, ist nun seit 50 Jahren erfolgreich

und noch immer aktiv auf der Bühne. Dabei stellt er mit kraftvoll-rockigen modernen Sounds immer wieder unter Beweis, dass ein echter ROCKGEIGER in ihm steckt, der wahrhaft mit Leib und Seele jeden Song auf seiner Geige vertont. 2023 steht unter dem Motto „50 Jahre Rockgeiger Hans die Geige & Gäste“. Er bringt Gäste mit: „Quaster and Friends“ stehen mit ihm auf der Bühne. Gemeinsam werden die Freunde und Musikkollegen unter Beweis stellen, dass Dieter „Quaster“ Hertrampf und „Hans die Geige“ so einiges verbindet, was natürlich auch gemeinsam vertont wird. Da sind ein glühender Streicherbogen und spannende instrumentale Duelle mit Gitarre (Stefan Schirrmacher) und Bass (Peter Rasym) garantiert! Nicht zu vergessen: der „Schatten“, der die Percussion und Moderation charmant wie immer übernimmt. Wer live dabei sein will, muss sich ranhalten, denn die Platzzahl im Dixiebahnhof ist bekanntlich begrenzt ...

Los Santos

Sa, 18. November 20 Uhr | 18 EUR* | 15 EUR**

Auch kurz vor Ihrem 25-jährigen Bandjubiläum werden es sich „Los SANTANOS“ nicht nehmen lassen, zum nunmehr 6. Mal den DixieBahnhof zu beehren, um mit der Musik



von Carlos Santana das Publikum mit lateinamerikanischer Lebensfreude zu infizieren. Seit mittlerweile 24 Jahren ist die Band deutschlandweit unterwegs, gehört somit zu den dienstältesten Santana-Tribute-Bands und verwandelt jede Bühne in ein Feuerwerk aus zeitlos schönen Gitarrenlinien, wirbelnden Gesangs-Parts, schweren Orgelklängen sowie einem Schlagzeug- und Percussionsgewitter!

Thomas Stelzer Gospel Crew

So, 19. November 17 Uhr | 17 EUR* | 9 EUR**



Als Thomas Stelzer (p, voc) im Jahre 1999 einen Gospelchor gründete und ihn „The Gospel Passengers“ nannte, ahnte niemand, welch

erfolgreiches musikalisches Unterfangen das werden würde: seither über 500 Konzerte, Gastauftritte im Fernsehen, Zusammenarbeit mit „special guests“ wie Edwin Hawkins, Inga Rumpf, Gunther Emmerlich, Bernita Bush, Pamella Landrum, Mama Bay, Alex Exson bis hin zur „Blue Wonder Jazzband“, Wouter Kiers (sax), Bernd Kleinow (harp), Marc Adams und Johan Fohl aus New Orleans und last but not least den „Farmers“ aus Dresden. In den Konzerten (nicht ausschließlich in Kirchen) kommen bis zu 20 Titel zur Aufführung, wobei sich auch Solisten herauskristallisiert haben und ihre Songs vortragen.

Salondamen

Di, 21. November 20 Uhr | 17 EUR*

Der Wind hat mir ein Lied erzählt

Betreten Sie gemeinsam mit den Dresdner Salon-Damen den subtilen Pfad Ihrer geheimsten Wünsche. Auf diesem musikalischen Weg begleiten Sie die Diven der Filmgeschichte des vergangenen Jahrhunderts, wobei nicht nur Zarah Leander zu Wort kommt ...

Die amüsante Mimik der Damen lässt dabei den Funken zum Publikum überspringen. Nicht nur die Musik der Damen ist ein Kunstgenuss besonderer Art, auch der optische Eindruck ist grandios. Stilvolle Hüte, zarte Spitzen,



atemberaubende Kleider mit tiefen Dekolletés (Spezialanfertigungen Dresdner Designerinnen) und eine stilvolle Bühnendekoration runden das Erlebnis „Dresdner Salon-Damen“ ab.

MTS

Fr, 24. November 20 Uhr | 18 EUR*

1973 erklang erstmals das Lied von den „10 bösen Autofahrern“, mit dem sich das mobile Berliner Liedkabarett MTS alias „Mut, Tatendrang und Schönheit“ in die Herzen all jener

sang, die auch über sich selber lachen können. In diesem Jahr wird der Klangkörper 50 – danach soll Schluss sein! Deshalb gehen nun 2023 der Gründer, Texter und Sänger Thomas Schmitt und sein langjähriger musikalischer Kompagnon Frank Sültemeyer auf eine Jubiläums-Abschieds-Tour mit Liedern ihrer neuen CD „Betreutes Singen“ und dem Besten aus einem halben Jahrhundert. Freunde der heiteren Muse sollten das nicht verpassen, denn es steht zu befürchten, dass es die Spaßmacher diesmal ernst meinen!



Ausstellung

Wolfgang Steinbrück: KONSTRUKTIV – Collagen und Skulpturen



Unverbindliche Vorschau

- 1.12. Kathy Leen – Weihnachtsfolter
- 2.12. Gernot Müller – Hutzenobnd
- 3.12. Torsten Pahl Holdadipolda Siebenstern & Sebastian
- 8.12. Himmelsmaler – Weihnachtskonzert
- 10.12. Puppentheater Glöckchen mit Weihnachtsmann – Hündchen und Kätzchen feiern Weihnachten
- 15.12. Jindrich Staidel Combo – Böhmisches Weihnachts
- 6.01. Blue Wonder Jazzband – Konzert
- 7.01. L'art de Passage 3+4 – Konzert
- 13.01. Dan Popek – Konzert
- 19.01. Seldom Sober Company – Konzert
- 20.01. Blackbird – Konzert
- 26.01. Notendealer – Konzert
- 27.01. Thomas Stelzer – Konzert

Dixiebahnhof Dresden e.V.

Platz des Friedens 3, 01108 Dresden – OT Weixdorf
Anfahrt: Mit der Straßenbahn Linie 7 Richtung Weixdorf bis Haltestelle Weixdorf Bad. Mit der S-Bahn Richtung Königsbrück bis Haltepunkt Weixdorf Bad.



DAS KULTURZENTRUM IM DRESDNER NORDEN

Dixieland | Folk | Rock | Jazz | Klassik
Literatur | Reisereportagen | Talk

Projekt Freiheit – Mi, 8. November, 20 Uhr



'23 Oktober – November

Das PAUL BARTSCH Akustik-Trio

Fr, 6. Oktober 20 Uhr | 15 EUR* | 10 EUR**



2003 erschien mit „Bruchpiloten“ die erste CD von PAUL BARTSCH & BAND. Zum 20jährigen Jubiläum erscheint 2023 die Doppel-CD „STADTMUSIKANTEN ... stimmen ihre alten Lieder an!“, die neben dem neuen Titelsong jene 36 Titel aus zwanzig Jahren enthält, die das Publikum in den letzten Monaten ausgewählt hat.

Als Generationsgefährte von Gundermann und Wenzel und aufgewachsen mit den aufmüpfigen Songs der Gruppe Renft, legt Paul Bartsch den Finger in die Wunden unserer Zeit, ohne auf poetische Melancholie und trotzigem Optimismus zu verzichten. Das Jubiläumsprogramm präsentiert deutliche Worte zu einem frischen Mix aus Folk, Rock, Blues und Chanson – unterstützt durch Sander Lueken (Keyboards, Gesang) und Thomas Fahnert (Gitarre, Geige, Gesang). So entsteht ein poetisch-optimistisches Konzert, das die Welt ein wenig heller, freundlicher und wärmer machen will. Weitere Informationen: www.zirkustiger.de

BOOTCAT

Sa 7. Oktober 20 Uhr | 15 EUR*



BOOTCAT wurde 2014 in Altdorf bei Nürnberg gegründet. Evelyn Cerny und Wolfgang Völkl, ursprünglich als Duo „Zwei Leute, ein Klavier“ mit Chansons und Musical unterwegs, satelten die Pferde gen Westen und holten Mitmusiker an Bord, die allesamt schon in der einen oder anderen Besetzung in dieser oder jener Kombination zusammen musiziert hatten. Eine echte regionale All-Star-Band also.

Zu fünft passen sie auf (fast) jede Bühne, und als rein akustische Band kommen sie aber auch ganz ohne Strom aus. Immer nach dem Motto: Wir spielen beide Sorten – Country und Western.

STEVE “BIG MAN” CLAYTON

Fr, 13. Oktober 20 Uhr | 18 EUR*

The Boogie man from Birmingham

Steve „BIG MAN“ CLAYTON, geboren in Birmingham (GB), ist ein begnadeter Pianist und Sänger. Nachdem er zunächst ein Studium in klassischem Piano absolvierte, entschloss er sich sehr schnell, seiner musikalischen Liebe, dem traditionellen Blues, sein Leben zu widmen. Seit mehr als 40 Jahren ist er diesem Stil – und damit sich selbst – treu geblieben.



Präsentiert er sich selbst auf der Bühne mit leiser Ironie, leutselig und locker, treibt ihn mitunter auch der Schabernack um. So wird dem Publikum bei den ersten Noten, die er anschlägt, sehr schnell klar, dass es sich bei ihm um einen seriösen Künstler im wahrsten Sinne des Wortes handelt. Ein Künstler, der auf höchstem Niveau den Blues in seiner besten, in seiner ursprünglichen Form am Leben erhält.

ART – Akustik Rock Trio

Fr, 20. Oktober 20 Uhr | 18 EUR* | 15 EUR**

Live. Akustisch. Echt. Und auf jeden Fall erfrischend anders. So kann man die Band um Ausnahme-Sängerin Katja Neumann kurz und knapp beschreiben. Neben stilvoll arrangierten Akustik-Cover-Versionen werden zunehmend eigene Songs offeriert. Aber immer kommt unverkennbar die besondere ART-Nöte zu Gehör, die neben dem beeindruckenden Gesang, durch die Gitarristen Daniel Werner und Erik Sommer generiert wird. Das Trio hat sich mittlerweile über die Lausitz hinaus einen Namen gemacht und ist außerdem seit 2018 mit dem Classic Rock Projekt ART ON FIRE unterwegs.



Ben Sands

Sa, 21. Oktober 20 Uhr | 18 EUR* | 15 EUR**

Irische Musik “From the Inside”

Mit Gitarre und Mandoline sowie seiner unvergleichlichen Stimme, die sanft und kraftvoll zugleich sein kann, zeigt uns BEN SANDS, wie Musik sein kann, wenn man sie fühlt. Viele seiner Fans behaupten, er spielt die Musik nicht, sondern er lebt sie. Seine gefühlvollen Songs gehen unter die Haut und sind in Irland zu Hits geworden. Seine musikalischen Wurzeln liegen in der Folkmusik-Tradition der Grünen Insel. Ben Sand’s Lieder erzählen Geschichten vom Leben, von der Liebe und von den Eigenarten dieser Welt – vorgetragen mit dem für Ben Sands eigenen Humor, der sein Publikum ebenfalls fesselt. Genießen Sie mit uns einen wundervollen Abend.



CrazyBirds

Fr, 27. Oktober 20 Uhr | 20 EUR* | 15 EUR**

Die Musiker und Sänger der ehemaligen Dresdner Band „electra“ bringen mit ihrer Band CRAZYBIRDS die schönsten und bekanntesten Lieder noch einmal live gespielt und gesungen auf die Bühne. Im Konzert können wir die bekannten und unvergessenen Songs in exzellenter Spielweise und bestechendem Satzgesang wieder hören. Auch bis jetzt unveröffentlichte Songs aus der Feder von Gisbert Koreng und Tom Vogel werden in dem zweistündigen Konzert gespielt. Und auch der hierzulande durch die „electra“-Version bekannt gewordene internationale Jethro Tull-Song “Locomotive Breath“ und der Joe Cocker - Sommerhit “Summer in the City“.



Unlimited Blues

Sa, 28. Oktober 20 Uhr | 15 EUR* | 11 EUR**



Lutz „Kowa“ Kowalewski – er zählt zum Besten, was die deutsche Bluesszene in punkto Authentizität, spielerische Klasse und Persönlichkeit zu bieten hat. Bernd Kleinow ist seit 1974 in der Musikszene aktiv. Er ist ein anerkannter Solist auf seinem Instrument und hat durch Verarbeitung vielfältiger Einflüsse aus Blues, Raggae, Rock und Jazz im Laufe der Jahre einen eigenen, unverwechselbaren Harp-Stil entwickelt. Außerdem sind als Gäste der amerikanische Bassist Tim Cross mit seinem einfühlsamen und erdigem Sound sowie „Sully“ Michael Kaemmer (Lapsteel Guitar) dabei.

Alligators of Swing

Fr, 3. November 20 Uhr | 15 EUR* | 11 EUR**



Das Trio Alligators of Swing verbindet die Leichtigkeit des Swing mit dem tiefen Gefühl des Blues und der Kraft des Boogie Woogie. Die Songs atmen die Eleganz, die Nat King Coles Trio auszeichnete, sie versprühen den Charme eines Ray Charles und den feinen Witz von Louis

Keine Sitzplatzgarantie.

Jordan – auch in den oft skurrilen und ironischen Texten. Auch zwischen den Liedern kommt keine Langeweile auf, liefern doch amüsante Anekdoten und Erläuterungen stets eine augenzwinkernde Überleitung. Die Kompositionen aus den 40er und 50er Jahren sowie eigene Stücke wurden von den Alligatoren liebevoll auf diese Triobesetzung zugeschnitten.

Projekt Freiheit – Martin Leonhardt

Mi, 8. November 20 Uhr | 15 EUR* | 13 EUR**



Von der Arktis in die Antarktis und einmal um die ganze Welt

„Projekt Freiheit“ erzählt einen Lebensweg, geprägt von großen Abenteuern, einem Leben unter extremen Bedingungen und dem Traum der großen

Freiheit. Es ist eine Geschichte die sich auf so vieles übertragen lässt. Die LIVE-Reportage inspiriert und gibt zu denken und am Ende zeigt sie, dass die große Freiheit – das Glück – oftmals viel näher liegt, als man denken mag. Ob Wüsten-, Berg-, Eis-, Schnee- oder Meerwelten, Afrika, Amerika, Asien, ja sogar die Arktis und Antarktis, schier unergründlich scheint unser Planet zu sein.

Magical Mystery Band

Sa, 11. November 20 Uhr | 21 EUR*

In The Flesh!!

Die Magical Mystery Band verneigt sich vor dem Werk einer der größten Bands der Musikgeschichte und einer besonderen Episode des Schaffens dieser einzigartigen Band: PINK FLOYD. Im fünfzigsten Geburtsjahr von “Dark Side Of The Moon“ widmen sich die Musiker der Magical Mystery Band den Nachfolgealben “Wish you were here“ und “Animals“ und spielen die Setliste der “In the Flesh“-Tour von 1977. Erleben Sie ein inspirierendes multimediales Konzert mit Licht- und Videoprojektionen und genießen Sie die Show.

